
Thünen-Institut – Die Bezeichnung wird griffiger Information in eigener Sache

„Wissenschaftler am Institut für Agrartechnologie und Biosystemtechnik des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei, haben festgestellt...“ – bevor Journalisten und Redakteure unsere Forschungsergebnisse und neuen Erkenntnisse überhaupt erwähnt werden konnten, hatten sie mit dieser korrekten Nennung bereits einen Gutteil ihres Zeilenkontingents bzw. ihrer Sendezeit verbraucht. Unser sperriger Name hat bei der Berichterstattung in der Vergangenheit des Öfteren Probleme bereitet. Auch uns, denn gern hätten wir uns in den Medien mit einer relativ einheitlichen Bezeichnung wiedergefunden – nicht zuletzt auch, um den Lesern, Hörern und Zuschauern eine klare Zuordnung zu ermöglichen.

Aus diesem Grunde haben wir uns vor einiger Zeit entschlossen, uns in der Kommunikation nach außen schlicht „Thünen-Institut“ zu nennen und unsere 15 Fachinstitute jeweils „Thünen-Institut für ...“. Unser offizieller Name, der auch in mehreren Gesetzen verankert ist, ändert sich dadurch nicht, aber der Begriff „Thünen“ kann deutlicher hervortreten und eine Klammer um unsere vielfältigen Aktivitäten bilden.

Mit der Kurzbezeichnung „Thünen-Institut“ ist auch die Abkürzung vTI hinfällig geworden – und damit das bisherige Logo. Seit Mitte Dezember 2012 segeln wir unter unserem neuen Logo, einem aus 3x3 Punkten bestehenden T und der Wortmarke THÜNEN. Das T symbolisiert eine Matrix aus den Naturräumen Felder, Wälder, Meere und den Fachgebieten Ökologie, Ökonomie, Technologie. Dieser breite Ansatz charakterisiert uns. Mit ihm sind wir in der Lage, fachübergreifende Konzepte für die nachhaltige Nutzung natürlicher Ressourcen zu entwickeln oder – einfacher ausgedrückt – Konzepte zur Gestaltung unserer Lebensgrundlagen. Als Forschungseinrichtung des Bundes erarbeiten wir wissenschaftliche Grundlagen zur Beratung der politischen Entscheidungsträger – und entwickeln gleichzeitig Lösungen für relevante gesellschaftliche Fragen.

Thünen-Institut

Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei
Bundesallee 50
38116 Braunschweig
www.ti.bund.de

Pressesprecher:

Dr. Michael Welling
Fon: 0531-596 1016
Fax: 0531-596 1099
pressestelle@ti.bund.de